

A N T R A G

Interfraktionell

Fraktionen SPD und DIE LINKE

Gegenstand:

Sanierung des ehemaligen Wohnhauses zum Kinderbauernhaus auf dem Kinder- und Jugendbauernhof Nickern

Beschlussvorschlag:

1. Die Landeshauptstadt Dresden unterstützt das Projekt des Kinder- und Jugendbauernhofs Nickern e.V. zur Errichtung eines Kinderbauernhauses auf dem Grundstück des Kinder- und Jugendbauernhofs Nickern und stellt den dafür notwendigen kommunalen Anteil an den Baukosten bereit.
2. Zur Umsetzung des Vorhabens ist dem Stadtrat bis zum 30. Juni 2017 eine Vorlage zum Beschluss vorzulegen.

Deckungsvorschlag: Ergebnis des Jahresabschlusses 2016

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung des Oberbürgermeisters		nicht öffentlich	zur Information
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften		nicht öffentlich	1. Lesung (federführend)
Unterausschuss Planung		nicht öffentlich	beratend
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	beratend
Ortsbeirat Prohlis		öffentlich	beratend
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften		nicht öffentlich	beratend (federführend)
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Der Kinder- und Jugendbauernhof Nickern ist seit 1995 ein anerkannter Träger der Jugendhilfe und ein etabliertes Angebot der offenen Arbeit im Bereich Aktivspielplätze/Jugendfarmen. Mit ca. 20.000 kleinen und großen Besucherinnen und Besuchern im letzten Jahr ist die Nachfrage kontinuierlich gestiegen und geht weit über die Wirkung im Stadtraum (Stadtraum 12-Niedersedlitz, Leubnitz, Nickern) hinaus.

Stadtweit beliebt sind die Feste im Jahresverlauf sowie Zeltlager. Daneben gibt es Kooperationen mit Kitas und Schulen im benachbarten Prohlis, die den Bauernhof für Projekte der Erlebnispädagogik und der Natur- und Umweltbildung u.a. im Rahmen der Ganztagsangebote nutzen.

Um das Angebot zu erweitern, ist der Verein bestrebt, das ehemalige Wohnhaus in ein Kinderbauernhaus umzubauen. Die Baugenehmigung dafür wurde 2013 erteilt, erste Bauleistungen sind durch Spenden bereits realisiert worden.

Die Baukosten belaufen sich nach Schätzungen der mit der Baurealisierung beauftragten Firma auf ca. 720.000 Euro. Von der Schweizer Drosos Stiftung konnte vorbehaltlich der Sicherstellung der Baukostenfinanzierung ein 30-prozentiger Baukostenzuschuss in Aussicht gestellt werden. Ebenso laufen aktuell Gespräche mit dem Freistaat Sachsen (Kommunaler Sozialverband), der eine hälftige Baukostenbeteiligung unter dem Vorbehalt einer Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden in Aussicht gestellt hat. Bei den derzeit geschätzten Baukosten beläuft sich die Summe des städtischen Anteils auf 144.000 Euro.

Mit der Realisierung des Bauvorhabens ist eine wetterunabhängige Angebotserweiterung der Kinder-, Jugend- und Familienarbeit möglich. Weiterhin ist ein Hofladen für die auf dem Bauernhof hergestellten Produkte geplant. An der Bewirtschaftung des geplanten Hofcafés wollen sich die Kinder und Jugendlichen ebenfalls beteiligen. Im Ober- und im Dachgeschoss werden Herbergsräume vorhanden sein, die Platz zur Übernachtung für Schulklassen oder andere Gruppen bieten.

Um die vielfältigen Vorhaben zu realisieren und zu betreuen, hat die Drosos Stiftung zusätzlich zur Baukostenbeteiligung die Bereitstellung einer Personalstelle sowie Sachkosten für die nächsten fünf Jahre in Aussicht gestellt.

Anlagenverzeichnis:

-